

Presseinformation

Lörrach, den 05.07.2001

Zweckverband Regio-S-Bahn Lörrach: Projektgruppe nahm Arbeit auf

Aufgabe des Zweckverbandes Regio-S-Bahn Lörrach (ZRL) ist die Umsetzung der sogenannten **'Roten Linie'** des **grenzüberschreitenden Nahverkehrsprojektes Regio-S-Bahn**. Hierzu gehören die Strecken **Zell im Wiesental – Basel Badischer Bahnhof und Weil am Rhein – Lörrach**.

Als **Arbeitsstab** für die Umsetzung der geplanten Maßnahmen in den Bereichen Infrastruktur (Ausbau der Strecken, Umbau und Neubau von Haltepunkten) und Betrieb sowie für ergänzende Aufgaben im Zusammenhang mit dem Projektmanagement hat der Zweckverband die **Projektgruppe Regio-S-Bahn** gebildet. Ihr wurde die Aufgabe übertragen im Zusammenhang mit der Umsetzung der Maßnahmen der Regio-S-Bahn die Interessen des ZRL, des Landkreises Lörrach sowie der durch die Planungen an den Schienenstrecken betroffenen Städte und Gemeinden als Verbandsmitglieder des ZRL gegenüber der Deutschen Bahn als Bauherrn sowie gegenüber den Zuschussgebern Land Baden-Württemberg bzw. Regierungspräsidium Freiburg zu wahren und die erforderlichen Abstimmungen unter den Projektbeteiligten herbeizuführen. Sie begleitet intensiv die Planungen und die Umsetzung des Projektes und koordiniert die erforderlichen Maßnahmen für die Zweckverbandsmitglieder.

Die Federführung in der interdisziplinär zusammengesetzten **Projektgruppe Regio-S-Bahn** hat das Team der Projektgruppe Breisgau-S-Bahn 2005 beim Tiefbauamt der Stadt Freiburg unter der Leitung von Herrn Dr. Martin Haag übernommen. Ihm zur Seite stehen Herr Dipl.-Ing. Uwe Schade und Herr Dipl.-Ing. Torsten Perner, beide ebenfalls vom Tiefbauamt der Stadt Freiburg. Das Tiefbauamt verfügt bereits über umfangreiche Erfahrungen bei der Umsetzung des Projektes Breisgau-S-Bahn 2005.

Das Projektgruppenteam wird unterstützt durch Herrn Dipl.-Ing. Frank Bärnighausen, Geschäftsführer der RVL GmbH, Herrn Wilfried Marx, Amtsleiter im Landratsamt Lörrach, Herrn Gerd Albiets, Kämmerer im Landratsamt Lörrach sowie Herrn Dipl.-Ing. Axel Moick vom Tiefbauamt der Stadt Weil am Rhein.

Das Land Baden-Württemberg ist durch Herrn Graf von der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW) ebenfalls unmittelbar in der Projektgruppe vertreten.

Das Projektgruppenteam wird am 09.07.2001 um 9:00 Uhr am Haltepunkt Weil-Pfädlstraße anlässlich einer **Informationsfahrt des Zweckverbandes** der Presse vorgestellt.

Im Rahmen der Informationsfahrt besichtigen die Vertreter des ZRL und der Verbandsmitglieder **Haltepunkte in den Bereichen der Regio-S-Bahn und der Breisgau-S-Bahn 2005**, an denen Umbaumaßnahmen bereits abgeschlossen sind und die als Beispiele für die Vorhaben entlang der ‚Roten Linie‘ im Hinblick auf die **Ausstattung** der Haltepunkte dienen können. Gleichzeitig sollen Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie der ÖPNV durch sogenannte ‚**Flankierende Maßnahmen**‘ (z.B. Park+Ride-Plätze, Bike+Ride-Plätze, Busumsteigeanlagen) oder die Gestaltung des Bahnhofumfeldes zusätzlich unterstützt werden kann. Ziel ist u.a. die Realisierung eines gemeinsamen Ausbaustandards und einheitlichen Erscheinungsbildes aller Haltepunkte entlang der „Roten Linie“ Zell im Wiesental – Basel SBB und der Strecke Weil - Lörrach.

Die Projektgruppe Regio-S-Bahn hat die Arbeit bereits vor einiger Zeit aufgenommen und strebt in Zusammenarbeit mit dem Land Baden-Württemberg, der DB AG sowie den Schweizer Partnern eine zügige Umsetzung der baulichen Maßnahmen in den Jahren 2001 – 2003 an. Grundlage hierfür ist der im vergangenen Jahr zwischen dem ZRL, dem Land Baden-Württemberg und der Deutschen Bahn unterzeichnete **Bau- und Finanzierungsvertrag für den Ausbau** der oben genannten Strecken.

Es informierte:

Zweckverband Regio-S-Bahn
Geschäftsstelle/Projektgruppe
Palmstraße 3, 79539 Lörrach

Lörrach, 05. Juli 2001